
Nadelholzlauge

(farblos)



Produktinformation

- **ALLGEMEINES:**

Nadelholzlauge ist eine kostengünstige, traditionelle Oberflächenbehandlung für Nadelhölzer besonders im Außenbereich. Nadelholzlauge beschleunigt das "Versilbern", ein natürlicher Auslauevorgang durch Witterungseinflüsse (Sonne, Regen), wobei die weichen hygroskopischen Holzbestandteile (Holzzucker, Eiweiße, Stärke, Lignin) ausgewaschen werden und die harten Holzbestandteile übrig bleiben. Damit wird Pilzen, Algen und Insekten die Nahrungsgrundlage entzogen.

Direkt nach dem Laugen wird das Holz zunächst dunkler. Die Versilberung tritt später ein.

- **ANWENDUNG:**

Geeignet nur für saubere, unbehandelte Nadelhölzer im Innenbereich und besonders im Außenbereich auf z. B. Lärche, Fichte, Kiefer, usw.

- **EIGENSCHAFTEN:**

- verarbeitungsfertig, flüssig
- pH - Wert: 14
- ohne Konservierungsmittel
- frei von organischen Lösemitteln
- Dichte:
- ohne Pigmentzusatz
- geruchlos
- beschleunigt die natürliche Versilberung
- schützt vor Pilz- Algen- und Insektenbefall
- ohne Zusatz von Insektiziden, Fungiziden
- Hervorhebung der natürlichen Holzstruktur

- **ZUSAMMENSETZUNG:**

Wasser, Natriumhydroxid, pflanzliche Seife, Kalkseife

- **GEEIGNETE WERKZEUGE:**

lauefeste Pinsel, Beizpinsel

- **UNTERGRUNDVORBEREITUNG:**

Verschmutzte Hölzer mit Nadelholzlauge und lauefester Wurzelbürste reinigen.

- **VERARBEITUNG:**

Der Untergrund muß sauber, trocken, unbehandelt und saugfähig sein.

Verarbeitungstemperatur mind. 5 °C.

Nadelholzlauge aufschütteln und unverdünnt mit einem Pinsel gleichmäßig in Holzrichtung auftragen oder mit einer Bürste in die Holzoberfläche einarbeiten.

Empfohlen wird eine Wiederholung der Behandlung nach Trocknung der ersten Behandlung.

- **TROCKENZEITEN:**

Trocken und überarbeitbar nach ca. 5 Stunden bei 20 °C. Hohe Luftfeuchtigkeit und Kälte verzögern die Trocknung. Trocknung erfolgt ausschließlich durch Verdunstung von Wasser.

- **REINIGUNG DER WERKZEUGE:**

Sofort nach Gebrauch mit viel Wasser.

- **REINIGUNG UND INSTANDHALTUNG:**

Verschmutzungen mit lauefester Bürste und verdünnter Nadelholzlauge (Verdünnung: 1 Teil Nadelholzlauge + 3 Teile Wasser) entfernen.

Zur Instandhaltung wird empfohlen, die Behandlung mit Nadelholzlauge (s. "Verarbeitung") durch einmaligen Auftrag alle 3 - 5 Jahre zu wiederholen.

- **VERBRAUCH:**

Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 0,08 - 0,13 Liter / m² pro Anstrich. Genaue Verbrauchswerte sind am Objekt zu ermitteln.

- **GEBINDEGRÖSSEN:**

Art.Nr. 391	1 l
Art.Nr. 392	5 l
Art.Nr. 393	10 l
Art.Nr. 394	20 l

Preise entnehmen Sie bitte der gültigen Preisliste.



- **LAGERUNG:**

Frostfrei und luftdicht verschlossen gelagert, mindestens 5 Jahre haltbar.

- **ENTSORGUNG VON PRODUKTRESTEN:**

Produktreste nicht in das Abwasser geben, sondern luftdicht verschlossen aufbewahren und später aufbrauchen.

Aktuelle amtliche Bestimmungen zur Entsorgung von Lack- und Farbresten beachten.

- **HINWEISE:**

Vor großflächiger Verarbeitung unbedingt Probeanstriche auf dem jeweiligen Holz ausführen. Nadelholzlauge führt zu nicht reversibler farblicher Veränderung des Holzes. Gerbstoffhaltige Hölzer werden dunkel verfärbt. Angrenzende Bereiche sind vor Einwirkung der Nadelholzlauge zu schützen, insbesondere lackierte, geölte Oberflächen, unbehandelte Hölzer und Metalle. Mit Nadelholzlauge behandelte Oberflächen dürfen später ohne gründliche Neutralisierung nicht geölt oder lackiert werden (Prüfung des pH-Wertes erforderlich).

Mögliche Naturstoffallergien beachten.

- **KENNZEICHNUNG:**

C, ätzend

- **SICHERHEITSHINWEISE:**

Vorsicht! Das Produkt enthält Alkalien und wirkt **stark ätzend** ! Bei der Verarbeitung unbedingt **Schutzbrille/Gesichtsschutz** und **Gummihandschuhe** tragen, Kleidung vor Spritzern schützen. Hautschutzcreme verwenden. Bei Kontakt mit Haut, Augen, Bekleidung **sofort mit viel Wasser ausspülen**. Nach Augenkontakt Arzt aufsuchen.

Nicht mit Säuren in Kontakt bringen.

Für Kinder unerreikbaar lagern.

Die beschriebenen Angaben wurden nach dem neuesten Stand der uns vorliegenden Erfahrungen festgestellt. Wegen der Verarbeitungsmethoden und Umwelteinflüsse sowie der verschiedenartigen Beschaffenheit der Untergründe, muß eine Verbindlichkeit für die allgemeine Rechtsgültigkeit der einzelnen Empfehlungen ausgeschlossen werden. Vor der Anwendung ist das Produkt vom Verarbeiter auf Eignung für den Anwendungszweck zu prüfen (Probeanstrich). Bei Neuauflage oder Produktveränderung verlieren die Texte ihre Gültigkeit.

(08/2003)

